

Stackfield GmbH Sicherheitsrisiko minimieren mit Intervalid ISMS

„Die Zusammenarbeit sowie Kommunikation in Unternehmen so einfach, übersichtlich und sicher wie möglich zu gestalten“ so lautet die Mission der Stackfield GmbH, Entwickler eines All-in-One Collaboration Tools. Daher überrascht es nicht, dass auch intern die bestmöglichen Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz der Daten und Unternehmenswerte oberste Priorität haben. Intervalid ISMS unterstützt dabei, Sicherheitsrisiken im Vorfeld zu erkennen, geeignete Maßnahmen zu setzen und das Unternehmensrisiko zu minimieren.

Stackfield ist ein All-in-One Collaboration Tool und kombiniert alle Funktionen, die Teams für ihre Zusammenarbeit brauchen: Teamchat, Aufgaben- und Projektverwaltung, Videokonferenzen, gemeinsames Arbeiten an Dokumenten und vieles mehr. Somit muss der User nicht zwischen vielen verschiedenen Anwendungen wechseln. Alle Funktionen werden an einem zentralen Ort gespeichert und Anwender arbeiten so fokussierter und produktiver.

Als oberste Priorität des Tool Herstellers gilt, die Daten von europäischen Unternehmen mit den bestmöglichen Datenschutzmaßnahmen zu schützen. Daher werden alle Daten in Deutschland gespeichert und so sichergestellt, dass ein Zugriff außerhalb der EU nicht möglich ist. Die Ende-zu-Ende-Verschlüsselung garantiert, dass niemand die Inhalte der Chatnachrichten, Aufgaben oder Dateien einsehen kann.

Stackfield transportiert ein Nutzererlebnis, das auf Minimalismus, Einfachheit und einer schnellen Reaktionsgeschwindigkeit der Benutzeroberfläche beruht. So können Workflows auf die individuellen Anforderungen des Users anpassen oder einzelne Funktionen deaktiviert werden, um die Zusammenarbeit mit dem Team so leicht wie möglich zu gestalten.

Stackfield ist die sichere Alternative zu US-Anbietern und eignet sich für Unternehmen jeder Größe. Ideal ist das Tool für Branchen, für welche die Sicherheit der Firmendaten besonders essenziell ist, wie beispielsweise für Banken, Kanzleien, Versicherungen oder Behörden. Bereits über 10.000 Unternehmen vertrauen auf das Collaboration Tool.

Herausforderung: Erfassung von komplexen Prozessen und vielen Bedrohungen

„Als Anbieter einer Cloud-Plattform zur Kommunikation und Zusammenarbeit stehen wir bei Stackfield vor der Herausforderung, eine große Zahl komplexer Prozesse und Bedrohungen erfassen zu müssen. Da wir mit Word- und Excel-Sheets – vor allem bei der Kollaboration im Team – an unsere Grenzen gestoßen sind, war uns klar, dass es eine bessere Lösung geben muss. Daher haben wir uns auf die Suche nach einer Lösung gemacht, welche die Struktur des ISMS und die Auffindbarkeit von Informationen verbessert.“ berichtet Christopher Diesing, COO Stackfield GmbH.

Mitarbeiter verbringen bei einer analogen Umsetzung viel Zeit mit dem Einholen und der Dokumentation von Informationen. Wertvolle Zeit, die für die Umsetzung der Kernaufgaben verloren geht. Die Digitalisierung von Prozessen hingegen führt zu mehr Effizienz im Unternehmen und Mitarbeiter gewinnen dadurch Zeit.

Erleichterung & Effizienz in der Zusammenarbeit

„Uns war von Anfang an klar, dass unsere Anforderungen nur mit einer Online-Lösung erfüllt werden können. Gerade die Zusammenarbeit zwischen den

stackfield

Stackfield GmbH

Ort
München, Deutschland

Branche
IT

Weitere Informationen
<https://www.stackfield.com/de>

„Intervalid ISMS ermöglicht uns eine übersichtliche Darstellung der Assets im Asset-Register und verknüpft diese direkt mit den relevanten Informationen und Dateien, wodurch die Arbeit am ISMS sehr effizient geschehen kann“.

Christopher Diesing, COO Stackfield GmbH.



„Vor allem die Risikoanalyse wird viel übersichtlicher gestaltet und ermöglicht eine einfachere Erfassung der Verantwortlichkeiten. Hierdurch werden schließlich auch die Verantwortlichen beträchtlich entlastet, da mit Intervalid ISMS stets die wichtigsten Kennzahlen zur Hand sind und direkt ersichtlich wird, welche Aufgaben noch offen sind.“

Christopher Diesing, COO Stackfield GmbH.

ÜBER INTERVALID ISMS

Das effiziente Informationssicherheitsmanagement System

Die Intervalid GmbH hat Softwarelösungen entwickelt und sich damit auf die Umsetzung der EU Datenschutz Grundverordnung (DSGVO) und von Informationssicherheitsrichtlinien wie beispw. die ISO 27001, BSI IT-Grundschutz, VdS 10000, TISAX oder B3S spezialisiert. Mit Intervalid ISMS definieren Sie die gewünschte Richtlinie der Informationssicherheit in Ihrem Unternehmen, arbeiten die Anforderungen der jeweiligen Norm strukturiert ab und evaluieren bzw. optimieren die Maßnahmen regelmäßig. Dabei werden alle zuständigen Mitarbeiter in den Prozess eingebunden. Zusätzlich sind Sie durch die ISMS Umsetzung mit Intervalid auf eine Zertifizierung vorbereitet. Die Software wurde für KMUs bis internationale Großkonzerne sowie für externe Dienstleistungsanbieter entwickelt. Sie ist daher Mandantenfähig und bietet weitere, nützliche Funktionen wie beispielsweise automatisierte Übersetzungen für die Zusammenarbeit von internationalen Niederlassungen. Die Lösung ist als SaaS oder On-Premises Variante verfügbar.

Mehr Informationen unter
www.intervalid.com

Oder kontaktieren Sie uns

in Österreich unter
+43 1 905 10 44
info@intervalid.at

in Deutschland unter
+49 721 1608 1337
info@intervalid.de

Abteilungen und auch das Einbeziehen von externen Partnern wird hierdurch immens vereinfacht. Durch diverse Online-Recherchen sind wir schlussendlich auf Intervalid ISMS aufmerksam geworden. Wir legen einen sehr großen Wert auf die Sicherheit unserer Assets. Bei unserer Suche nach einem ISMS-Tool war uns daher sehr wichtig, dass wir diese Assets einfach verwalten und bewerten können. Intervalid ISMS ermöglicht uns eine übersichtliche Darstellung der Assets im Asset-Register und verknüpft diese direkt mit den relevanten Informationen und Dateien, wodurch die Arbeit am ISMS sehr effizient geschehen kann.“ führt Diesing weiter aus.

Intervalid ISMS bietet unlimitierte User. Somit können alle relevanten Personen in den Prozess eingebunden werden. Die Assets werden in einem vordefinierten Register erfasst und strukturiert abgebildet. Zur rascheren Fertigstellung erhalten die User eine Vorlage oder bereits bestehende Daten können importiert werden. Zu jedem Asset wird ein Verantwortlicher definiert. Zur Ersterhebung von neuen Assets bzw. um Änderungen von bestehenden Assets bekannt zu geben, kann ein vordefinierter Workflow genutzt werden. Dadurch bleibt das Asset-Register aktuell. Die technischen und organisatorischen Maßnahmen können ebenso mittels Mustervorlagen oder individuell nach den eigenen Bedürfnissen erstellt werden. Das Asset Register ist übersichtlich, mehrsprachig, einfach in der Bedienung und bietet anpassbare Auswahlmöglichkeiten.

Aufwand bei wiederkehrenden Aufgaben & Analysen verringern

„Der Umstieg vom klassischen ISMS mittels Word und Excel erfordert einen gewissen Migrationsaufwand, jedoch sehen wir mittelfristig große Chancen den Aufwand für wiederkehrende Tätigkeiten und Analysen zu verringern. Bereits jetzt merken wir, dass das Fokussieren auf die wesentlichen Aufgaben einfacher fällt.“ erzählt Diesing.

Zu der Umsetzung eines ISMS ist die Mitarbeit aller Fachabteilungen entscheidend: User können Aufgaben inkl. Deadline verteilen, bearbeiten und zur Freigabe weiterleiten. Für wiederkehrende Aufgaben wird eine Erinnerung gesetzt. Jeder User verfügt über seine eigene Aufgabenliste und somit ist der aktuelle Projektstatus zu jeder Zeit ersichtlich. Zusätzlich können Reports per Knopfdruck als CSV- oder PDF-Datei automatisiert generiert werden. So ist stets der aktuelle Informationsstatus des Unternehmens im Blick. Alle Sicherheitsvorfälle werden transparent dokumentiert. Das Dashboard ist individuell konfigurierbar und bietet somit einen guten Überblick über die wichtigsten Kennzahlen.

Wesentliche Vorteile gegenüber „offline“ Erfassungen

„Wir sehen auf jeden Fall deutliche Vorteile gegenüber der Arbeit mit Excel-Sheets: Vor allem die Risikoanalyse wird viel übersichtlicher gestaltet und ermöglicht eine deutlich einfachere Erfassung der Verantwortlichkeiten. Hierdurch werden schließlich auch die Verantwortlichen beträchtlich entlastet, da mit Intervalid ISMS stets die wichtigsten Kennzahlen zur Hand sind und direkt ersichtlich wird, welche Aufgaben noch offen sind.“ schließt Diesing ab.

Für alle Assets mit einem hohen Schutzbedarf wird die Risikoanalyse gestartet. Dazu erhält der User Mustervorlagen und Fragebögen und wird systematisch durch den Prozess geführt. So werden mögliche Gefährdungen identifiziert, das Risiko festgelegt und daraus Maßnahmen zur Risikobehandlung abgeleitet. Nach Priorisierung und Kosteneinschätzung wird das Ergebnis zur Freigabe an die Geschäftsleitung weitergeleitet.